

# Zum Schutz der Jugendlichen

Akzente strebt Gütesiegel für jugendschutzfreundliche Feste und Wirte an.

**TAMSWEG.** Um das Verständnis für Jugendschutzthemen bei Veranstaltern zu erreichen, berät das Team von Akzente die Veranstalter in diesen Wochen intensiv. Eva-Maria Rauter führte dieser Tage ein „Last Minute Coaching“ bei einem Ballkomitee durch. Festveranstalter werden informiert. Die Qualitätskriterien für gelungene jugend(schutz)-freundliche Feste sind in einem Folder „Neue Festkultur Lungau“ zusammengefasst.

Rauter: „Eine Festordnung legt die notwendigen Rahmenbedingungen für die Sicherheit und die Umsetzung des Jugendschutzes auf dem Festgelände fest. Bewährte Maßnahmen zum Jugendschutz sind Alterskontrollen und Ampelbänder beim Eingang, der Einsatz von Jugendschutzbeauftragten, der Zugang zu kostenlosem Leitungswasser während der Veranstaltung, klare

Beginnzeiten und ein behutsamer Ausklang der Veranstaltung, alkoholfreie Alternativen schaffen, Musik und Lautstärke vernünftig wählen und vieles mehr.“

Mit verantwortungsbewussten Festveranstaltern führte man schon Gespräche. Im Pinzgau ist Akzente in dieser Richtung schon ein Stück weiter: Lokalbesitzer sind mit im Boot.

Ein eigener Elternkurs über erziehungspädagogische Ansätze ist in Planung. Erfreut ist Rauter – sie stammt aus Ramingstein, lebt in Tamsweg und betreut neben dem Lungau auch noch den Ennspongau –, dass in Muhr ein Jugendzentrum aus der Taufe gehoben wurde. Acht engagierte Personen bemühen sich um den örtlichen Nachwuchs.

Das Interesse am sogenannten „Viel im Koffer“ ist groß: Den Methodenkoffer können sich Schulen, Jugendeinrichtungen und

Privatpersonen ausleihen. Unterlagen, Bücher, Filme und dergleichen befassen sich mit interkultureller Vielfalt und lassen viel Freiraum für individuelle Nutzung.

In Vorbereitung ist im Auftrag vom Salzburger Landtag und in Kooperation mit Akzente der Salzburger Jugendlandtag am 16. März. Lungauer Mädchen und Burschen haben die Möglichkeit, daran teilzunehmen – ein Vorbereitungswochenende inklusive. Die Auswahl erfolgte per Zufall über das Melderegister.

Erfolgreich waren Lungauer in den vergangenen Jahren stets bei Redewettbewerben. Ein solcher findet von 25. bis 27. April in Salzburg statt. Rauter: „Wir bieten Kommunikationstrainings an. Die Teilnehmer haben davon bei klassischer Rede, „neuem Sprachrohr“ oder Spontanrede stets profitiert.“



Eva-Maria Rauter leitet das Akzente-Büro in Tamsweg. BILD: PRIVAT

Am 2. März um 16.30 Uhr findet im Akzente-Büro in Tamsweg ein Informationsabend rund ums Thema Auslandsaufenthalte samt Jobben im Ausland statt (S. 11). Anmeldung unter e.rauter@akzente.net Michael Hoffmann